

Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 2. 5. 1894

|Herrn D<sup>r</sup> ARTHUR SCHNITZLER

WIEN I

FRANKGASSE 3

I., Innere Stadt

Frankgasse

|Lieber Arthur!

5 Ich kann leider morgen früh abfolut nicht, ko<sup>m</sup>e vielleicht Nachmittag nach.  
Herzlichst

Hermann

O CUL, Schnitzler, B 5b.

Postkarte

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Rohrpost 2) Stempel: »Wien 3/1, 2 V 94, 7-N«. 3) Stempel: »Wien 9/2, 2 V 94, 7 50N«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »2/5 94«

Ordnung: 1) mit rotem Buntstift von unbekannter Hand nummeriert: »21« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »21«

D Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 71.

5 morgen ] Schnitzler und Salten machten einen Ausflug nach Mödling und Rodaun.